



Abschnitt Anschlussstelle Würzburg-Heidingsfeld bis westlich Mainbrücke Randersacker

## FAKTENCHECK

### Thema: Katzenbergtunnel

#### Behauptung

- Die Autobahntrasse wurde nachträglich (nach dem Lenkungsverfahren) in Richtung Heidingsfeld verschoben.
- Deshalb mussten die Böschungen drastisch versteilt werden.

#### Fakten

- **Die Autobahnachse ist seit dem Lenkungsverfahren 2007 unverändert.**
- Achsverschiebung gegenüber Bestand: 39,6 m (Westportal) – 14,4 m (Ostportal)
- Anhebung Höhenlage um max. 0,8 m (Optimierung Rettungswege)
- Die Böschungen wurden zur Berücksichtigung von Anliegerwünschen etwas steiler ausgebildet. Dadurch konnten Wegeführungen optimiert und Grundstückseingriffe vermieden werden.

**Ergebnis:** Die Lage der Achse ist seit dem Lenkungsverfahren 2007 unverändert.